

RS OGH 1978/3/17 1Ob553/78, 1Ob662/78

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.03.1978

Norm

AußStrG §16 BIII1

ABGB §5

Rechtssatz

Es kann keine offenbare Gesetzeswidrigkeit vorliegen, wenn die Frage behandelt wird, ob ausnahmsweise auf Rechtsänderungen nach Fällung der Entscheidung erster Instanz Bedacht zu nehmen ist, weil dies im Gesetz nicht ausdrücklich geregelt ist.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 553/78
Entscheidungstext OGH 17.03.1978 1 Ob 553/78
Veröff: JBl 1979/327
- 1 Ob 662/78
Entscheidungstext OGH 28.06.1978 1 Ob 662/78
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0085697

Dokumentnummer

JJR_19780317_OGH0002_0010OB00553_7800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at